

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

in der Flüchtlingshilfe

Flüchtlingskoordinator Newsletter vom 06.02.2017

Inhaltsübersicht

[Linner SV startet Projekt „Flüchtlinge spielen Fußball“](#)

[Krefelder Koordinierungskreise für den Nationalen Integrationspreis vorgeschlagen](#)

[„Einfach nur Deutsch reden“](#)

[Krefelder Integrationsfahrplan fertiggestellt](#)

[Auslieferung der Labdoo-Computer hat begonnen](#)

[Sportfest für Flüchtlinge](#)

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide



EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

in der Flüchtlingshilfe

„Einfach nur Deutsch reden“

Der Flüchtlingsrat der Stadt Krefeld hat ein Sprachangebot entwickelt, das auch sehr gut als Vorbild für andere Sprachkursträger geeignet ist. Unter dem Label „Einfach nur Deutsch reden“ lernen Flüchtlinge, die Herausforderungen alltäglicher Lebenssituationen sprachlich zu meistern und sich angemessen zu verhalten. Das Projekt findet wöchentlich freitags in der Begegnungsstätte des Flüchtlingsrates, Bleichpfad 15, zwischen 15 und 17 Uhr, statt.

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

Linner SV startet Projekt „Flüchtlinge spielen Fußball“

Der Fußball hat schon oft bewiesen, dass er in der Lage ist, sprachliche und kulturelle Hürden zu überwinden. Mit dem Projekt „Flüchtlinge spielen Fußball“ lädt der Linner SV alle erwachsenen Flüchtlinge ein, der schönsten Nebensache der Welt nachzugehen und auch neben dem Platz die Gemeinschaft mit Gleichgesinnten zu erleben. Trainiert wird dienstags und donnerstags, jeweils von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr, auf dem Sportplatz an der Kurkölnler Straße 30, 47809 Krefeld.

Ansprechpartner Herbert Versteegen bittet für eine optimale Trainingsplanung möglichst um vorherige Anmeldung unter Tel. 02151/9285529 oder 01627401651.

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide



EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

in der Flüchtlingshilfe

Krefelder Integrationsfahrplan fertiggestellt

Mit dem Krefelder Integrationsfahrplan hat das Kommunale Integrationszentrum der Stadt Krefeld einen Integrationswegweiser für Flüchtlinge und andere Zugewanderte entworfen. Diese erhalten damit einerseits eine Orientierungshilfe für ihre Beratungsbesuche und gleichzeitig einen Nachweis mit wertvollen Informationen für nachfolgende Anlaufstellen. Auf diese Weise können etwa Doppelrecherchen vermieden werden.

Darüber hinaus hat das Kommunale Integrationszentrum einen Bogen zur Kompetenzerhebung entwickelt, in dem unter anderem schulische und berufliche Ausbildung, Sprachkenntnisse sowie der Aufenthaltsstatus erfasst und dokumentiert werden.

Beide Dokumente stehen sowohl für die professionelle wie auch die ehrenamtliche Arbeit mit Flüchtlingen und Zugewanderten zur Verfügung und können über nachfolgende Links heruntergeladen werden.

[Integrationsfahrplan](#)

[Bogen zur Kompetenzfeststellung](#)

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide



EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

in der Flüchtlingshilfe

Krefelder Koordinierungskreise für den Nationalen Integrationspreis vorgeschlagen

Bundeskanzlerin Angela Merkel prämiiert mit dem Nationalen Integrationspreis einmal im Jahr ein erfolgreiches Projekt, eine beispielgebende Initiative oder ein beeindruckendes Engagement im Bereich der Integration von Zuwanderern.

Ausgezeichnet werden können dabei sowohl Einzelpersonen als auch Personengruppen, Organisationen oder Kommunen.

Auf Anregung von Bürgermeisterin Gisela Klaer erstellte Flüchtlingskoordinator Dr. Hansgeorg Rehbein mit seinem Team eine umfassende Bewerbung für das Netzwerk der Krefelder Koordinierungskreise in der Flüchtlingshilfe. Aus der begrenzten Anzahl vorschlagsberechtigter Verbände hat sich nun der Deutsche Gewerkschaftsbund Krefeld für das Projekt starkgemacht und die Bewerbung in Berlin eingereicht.

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

Auslieferung der Labdoo- Computer hat begonnen

Wie bereits im Oktober-Newsletter berichtet, unterstützt das internationale gemeinnützige Hilfsprojekt „Labdoo“ die Krefelder Flüchtlingsarbeit durch die Bereitstellung gebrauchter, für den Spracherwerb aufbereiteter PCs und Laptops. Inzwischen stehen dem Flüchtlingskoordinator die beantragten 30 Geräte zur Verfügung und werden sukzessive an die betreffenden Sprachkursverantwortlichen ausgeliefert.

Aufgrund der großen Nachfrage werden in Kürze noch weitere PCs bei Labdoo beantragt. Weitere Interessenten können sich noch bis einschließlich 24.02.2017 im Büro des Flüchtlingskoordinators unter Tel. 6584-211 melden.

[Zurück zur Inhaltübersicht](#)

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide



EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

in der Flüchtlingshilfe

Sportfest für Flüchtlinge

Am 27.01.2017 veranstalteten Studenten der Fachhochschule Niederrhein in Kooperation mit dem Flüchtlingskoordinator, der Caritas Krefeld und dem Stadtsportbund ein Sportfest für Flüchtlinge, an dem etwa 150 kleine und große Sportler teilnahmen. Schirmherr des Events war Oberbürgermeister Frank Meyer. Die kooperierenden Sportvereine gestalteten ein buntes Mitmachprogramm, nicht zuletzt verbunden mit dem Angebot, sich den Verein anzuschließen und dauerhaft Teil der Sportgemeinschaft zu werden. Die Teilnehmer hatten dabei auch die Möglichkeit, an einer Olympiade teilzunehmen und ihren ganz persönlichen Favoriten unter den angebotenen Sportarten (Fußball, Hockey, Basketball, Tennis, Tischtennis, Ringen, Karate und Hochsprung) zu finden. Während der sechs Stunden dauernden Veranstaltung wurde von den Studenten für das leibliche Wohl ebenso gesorgt wie für zusätzliche Spannung durch eine Tombola mit attraktiven Preisen.

Nach einem abwechslungsreichen Sporttag zogen Veranstalter wie Flüchtlinge gemeinsam eine überaus positive Bilanz mit einem einmütigen Fazit: Dieses Sportfest muss unbedingt wiederholt werden!



KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide

